



News aus Unternehmen

- Dreharbeiten beim Lübecker Natursteinwerk Rechtglaub-Wolf

News für Unternehmen

- Alles Gute aus Genin e.V.
- Workshops Innovationsmanagement + Produktionscontrolling
- Jobmesse „Ihre Chance im Dienstleistungsbereich!“
- Wettbewerbe:
 - 5. Lübecker Marketing-Award
 - Schmidt-Römhild Technologiepreis

Immobilien

- Expansion 2009 in Hamburg

Aus- und Weiterbildung

- Communicare: Blitz Lern
- Inlingua: Geförderte Qualifizierungslehrgänge

Veranstaltungen

- Veranstaltungsreihe „Erfolg ist die beste Existenzsicherung“ - Thema Energieeffizienz
- Werkstoffmesse 2009
- Transport & Logistic München

Wir über uns

- baltfood - Transnationales Netzwerk der Ernährungswirtschaft im Ostseeraum
- BalticSailing weiter auf Erfolgswelle
- Erfolgreiche Systembegutachtung

News aus Unternehmen

Dreharbeiten beim Lübecker Natursteinwerk Rechtglaub-Wolf



Besuch der nicht alltäglichen Art konnte Stefan Wolf, Junior-Chef des Lübecker Natursteinwerks Rechtglaub-Wolf, Anfang Mai in seinem Unternehmen begrüßen.

Für eine Dokumentation bei n-tv Wissen reiste eigens ein Filmteam an und stellte die Produktion einen Tag lang sozusagen „Auf den Kopf“. Dabei herausgekommen sind 80 informative Minuten über die Bearbeitung von Naturstein: vom Rohblock bis zum fertigen Produkt und dies im Zusammenspiel von modernster Bearbeitungstechnik und traditionellem Handwerk. Ausgestrahlt wird der Beitrag voraussichtlich Ende Juni. Den genauen Termin erfahren Sie demnächst auf: <http://www.rechtglaub-wolf.de/>

News für Unternehmen

Alles Gute aus Genin e.V. Von der Interessengemeinschaft zum Verein

An dieser Stelle haben wir bereits mehrfach über die Entwicklungen im Gewerbegebiet Genin berichtet. Mittlerweile hat sich die Interessengemeinschaft als Verein formiert, so dass konkrete Aufgaben übernommen und Aktionen geplant werden können.

Diese sollen nun beim nächsten Unternehmertreffen am 4. Juni um 18.30 Uhr im Autohaus Kittner am Berliner Platz besprochen werden. Alle Nachbarn im Gewerbegebiet Genin sind herzlich dazu eingeladen. Eine Einladung geht diesen noch einmal separat zu.

Workshops zu Innovationsmanagement + Produktionscontrolling

Unter dem Titel Innovationsmanagement führt das Kompetenzzentrum Logistik und Produktion der Fachhochschule Lübeck am 4.6.2009 von 14.00 - 18.00 Uhr einen eintägigen Workshop als Schulungsmaßnahme für Fach- und Führungskräfte in Unternehmen durch.

Inhaltlich stellen die Referenten Prof. Dr. Arnd Rosenthal und Prof. Dr. Ralf Cremer, beide FH Lübeck, Fachbereich Maschinenbau und Wirtschaft, das Innovationsmanagement für die Produktplanung und -entwicklung im Unternehmen vor. Dabei informieren sie über schlanke Prozesse durch Wissensmanagement, Plattform-Denken, über schlanke Produkte durch Optimierung der Komplexität, über den Brutto-Netto-Ansatz, über die Innovationsreichweite bzw. die Innovationshalbwertzeit sowie über die Methodenauswahl und das Controlling im Innovationsprozess.

Zielgruppe sind an alle Fach- und Führungskräfte in Unternehmen, die mit den Bereichen Entwicklung und Konstruktion, Produktmanagement sowie Marketing befasst sind.

Ein zweiter anschließender Workshop mit der Thematik Produktionscontrolling findet eine Woche später am 10.6.2009, ebenfalls in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr statt. Referent ist Prof. Dr. Ralf Cremer. Die Gebühr für die Workshops beträgt jeweils 200 Euro.

Weitere Informationen sind zu erhalten bei Dipl.-Ing. Lutz Strohschehn, Tel.: 0451/ 300-5096, Anmeldungen bitte an logistik@fh-luebeck.de.

Jobmesse „Ihre Chance im Dienstleistungsbereich!“ am 17. Juni 2009 in der Arbeitsagentur Lübeck

Die Dienstleistungsbranche sucht auch in einer Wirtschaftskrise Arbeitskräfte - die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) und Arbeitsagentur Lübeck stellen diese Arbeitsangebote auf ihrer Jobmesse am Berliner Platz vor.

Ob in der Pflege oder Gesundheitsbranche, bei den Friseuren, der Systemgastronomie, den Gebäudereinigungs- oder Sicherheitsdiensten, den Call-Centern oder im Erziehungsbereich: In der Dienstleistungsbranche wird Personal von der Hilfs- bis zur Führungskraft gesucht.

An fast 40 Ständen von Unternehmen und Weiterbildungsträgern können sich Besucher am 17. Juni 2009 von 10.00 bis 16.00 Uhr auf der Jobmesse der ARGE und Arbeitsagentur Lübeck in der Hans-Böckler-Straße 1, 23560 Lübeck persönlich über deren Stellenangebote, Arbeits- und Bildungsmöglichkeiten informieren. Darüber hinaus werden alle aktuellen Stellenangebote an Infowänden präsentiert und zahlreiche Vorträge angeboten.

Jeder interessierte Arbeitssuchende und Branchenwechsler ist zur kostenlosen Teilnahme an der Jobmesse herzlich eingeladen.



Weitere Fragen beantworten: Frau Dr. Imke Lode / Frau Alexandra Biemann
Gemeinsamer Arbeitgeberservice - Arbeitsgemeinschaft & Arbeitsagentur Lübeck
Tel. 0451 - 588 438 / E-Mail: imke.lode@arge-sgb2.de
Tel. 0451 - 588 549 / E-Mail: alexandra.biemann@arge-sgb2.de

Wettbewerbe:

5. Lübecker Marketing-Award

Der Marketing-Club Lübeck sucht die beste, im vergangenen Jahr erfolgreich umgesetzte Marketingidee eines Unternehmens aus der Region Lübeck. Die Preisverleihung findet im Rahmen des 5. Lübecker Marketing-Forums am 18. November 2009 statt.

Neben der Trophäe ist der Preis mit Sachleistungen der Firma Ströer - Deutsche Städte Medien für Außenwerbung in Lübeck in Höhe von 15.000 Euro ausgestattet. Der Preisträger ist nach der Verleihung berechtigt, mit dem Gewinn des Lübecker Marketing-Award 2009 Eigenwerbung zu betreiben.

Mit dem Award werden jährlich Marketing-Ideen ausgezeichnet, die mit einem innovativen Ansatz einen nachweisbaren Beitrag zum Markterfolg eines Produktes, einer Dienstleistung oder eines Unternehmens geleistet haben. Die Bewerbungen können dabei aus allen Bereichen des Marketing kommen. Konzepte und Ideen können sowohl mit klassischen wie mit neueren Methoden und Medien umgesetzt worden sein.

Weitere Informationen zu möglichen Themengebieten und den Wettbewerbsbedingungen erhalten Sie unter www.mc-hl.de/inhalt.asp?ID=5349&Zeit=15:06:45&BesucherID=66904855

Schmidt-Römhild Technologiepreis 2009



Bereits zum 22. Mal wird in diesem Jahr der Schmidt-Römhild-Technologiepreis vom Wirtschaftsministerium Schleswig-Holstein und Deutschlands ältestem Verlags- und Druckhaus Schmidt-Römhild verliehen.

Der Startschuss für den Wettbewerb ist gefallen. Bis zum 30. Juni 2008 können sich kleine und mittlere Unternehmen mit Sitz in Schleswig-Holstein mit innovativen und technologisch erfolgreichen Entwicklungen bewerben. Zu den Kriterien der Preisvergabe gehören Innovationspotenzial, Umwelt- und Energieauswirkungen, Entwicklungs- und Anwendungsbreite, Volkswirtschaftlicher Wert und die betriebswirtschaftliche Bedeutung.

Der Gewinner erhält ein Preisgeld von 10.000 Euro.

Weitere Informationen zum Preis und zum Bewerbungsverfahren gibt es auf den Seiten des Wirtschaftsministeriums unter: http://www.schleswig-holstein.de/MWV/DE/MWV_node.html

Immobilien

Lübeck auf der Expansion 2009

Auch in diesem Jahr präsentiert sich Lübeck wieder auf der Expansion in Hamburg - Norddeutschlands größter Gewerbeimmobilien-Messe.

Unten den Kernthemen Logistik und nachhaltige Gewerbeimmobilien schaut die Region auch in Zeiten der Krise nach vorn. Besuchen Sie uns am 17. + 18. Juni im CCH.

Am besten, Sie vereinbaren gleich vorab einen Termin bei Antje Rautenberg;
E-Mail rautenberg@luebeck.org



Aus- und Weiterbildung

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist Weiterbildung für Arbeitgeber und -nehmer wichtiger denn je. Verbessern Sie Ihre Chancen am Markt, schaffen Sie wichtige Wettbewerbsvorteile und setzen Sie Innovationskräfte frei. Wer aktiv in die Fähigkeiten seiner Mitarbeiter investiert, sichert die Zukunft seines Unternehmens.

Dass es dafür unterschiedliche Möglichkeiten gibt, zeigen die folgenden Beispiele:

Blitz Lern bei Communicare

"Kein Geld und keine Zeit für Weiterbildung." Dieser Gedanke hält aktuell viele Führungskräfte davon ab, sich und ihre Mitarbeiter für die Chancen zu rüsten, die 2009 bietet. Das Lübecker Beratungshaus communicate bringt deshalb ein passendes Angebot auf den Markt: Blitz-Lern. Sechs mal im Jahr drei Stunden knackige, sofort in der Praxis anwendbare Kompakt-Seminare. Inhaber Stefan Goes: "Diese Idee hatte ich bereits vor drei Jahren,

jetzt ist ein guter Zeitpunkt für die Umsetzung. Innerhalb von drei Stunden lernen die Teilnehmer wichtige Management- und Führungsmethoden für das Krisenjahr."

Die Seminarreihe beginnt am Dienstag, 26. Mai, um 17.30 mit dem Thema "Mitarbeiter-Motivation: Wie Sie Ihre Mitarbeiter gerade in schwierigen Zeiten motivieren." Weitere Themen in 2009: Blitz-Kaizen, Gesprächsanalyse, Schnittstellen-Kommunikation.

Dr. Stefan Goes ist seit über 15 Jahren als Personalentwickler tätig. Er lehrt zusätzlich an der FH Lübeck und der Universität Göttingen.

Alles weitere unter <http://www.communicare.de/>

Geförderte Qualifizierungslehrgänge bei Inlingua

Sprachliche Weiterbildung ist und bleibt für das Exportland Deutschland ein wichtiger Bildungsbaustein für Unternehmen. Für KuG und WeGebAU können ausschließlich Maßnahmen, die nach AZVW zertifiziert sind, gefördert werden (s.u.).



Das inlingua Sprachcenter Lübeck führt derlei Maßnahmen seit nunmehr zwei Jahren mit großem Erfolg durch. Die Maßnahme „Englisch für den Beruf“ umfasst alle Niveaustufen vom Anfänger bis zur Verhandlungssicherheit und kann für alle Branchen fachspezifisch zugeschnitten werden. Auch zertifizierte Kurse in den Sprachen Niederländisch, Schwedisch, Dänisch und Russisch hat inlingua im Programm.

Es empfiehlt sich ein persönliches Beratungsgespräch, um optimale Qualifizierungsprogramme zusammen zu stellen. Ansprechpartner beim inlingua Sprachcenter Lübeck sind Olivia Kempke; kempke@inlingua-luebeck.de und Dr. Astrid Bednarski; bednarski@inlingua-luebeck.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.inlingua-luebeck.de/>

Es lohnt sich, die eigenen Mitarbeiter mit finanzieller Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit und mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds weiter zu qualifizieren. So können sich z.B. alle in Kurzarbeit befindlichen Beschäftigten in diesem und im nächsten Jahr, bezuschusst von der Bundesagentur für Arbeit, weiter qualifizieren.

Darüber hinaus wird das Programm WeGebAU (Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter Älterer in Unternehmen) für Mitarbeiter, die sich nicht in Kurzarbeit befinden, auch für weitere Zielgruppen erweitert werden. Es lohnt sich immer, mit dem Arbeitgeberträgerteam Ihrer Agentur für Arbeit auch über einen Fördermix aus WeGebAU und KuG zu reden. Dies ist besonders in Bezug auf das Ende der Kurzarbeit wichtig.

Nähere Infos finden Sie auch unter <http://www.fuer-ein-lebenswertes-land.bmas.de/sites/generator/29874/Startseite.html>

Veranstaltungen

Veranstaltungsreihe „Erfolg ist die beste Existenzsicherung“ am 11. Juni zum Thema Energieeffizienz

Kennen Sie den Energieverbrauch und den CO₂ Ausstoß Ihres Unternehmens und wissen Sie, was diese mit dem Jahr 2015 und der Verordnung des Bundes über die Besteuerung sämtlicher Produktionen und Dienstleistungen nach Ihrem CO₂ Ausstoß zu tun haben?

Nein? Das kann teuer werden!

Die gute Nachricht: Der Bund unterstützt die Unternehmen, die sich jetzt um Möglichkeiten der Energieeinsparung kümmern, mit vielfältigen Fördermaßnahmen. Als aktives Unternehmen können Sie also doppelt sparen, denn:

1. Jede eingesparte Kilowattstunde schont Ihren Geldbeutel und senkt die Betriebskosten nachhaltig.
2. Noch werden bis 2015 diverse Maßnahmen und Dienstleistungen zur Energieeinsparung anteilig gefördert.

Ein umfassendes Thema also, dass für die Wettbewerbsfähigkeit auch Ihres Unternehmens täglich wichtiger wird. Umso mehr freuen wir uns, Lars Hertrampf und Dr. Roland Hamelmann als Referenten für unsere Veranstaltung gewonnen zu haben:

Energieeffizienz: Haben Sie Ihren Energieverbrauch im Blick und kennen Sie Ihre derzeitigen und zukünftigen Energiekosten? am 11. Juni 2009 um 19.00 Uhr (bis ca. 21.00 Uhr) in den Media Docks Nördliche Wallhalbinsel, Willy-Brandt-Allee 31, 23554 Lübeck



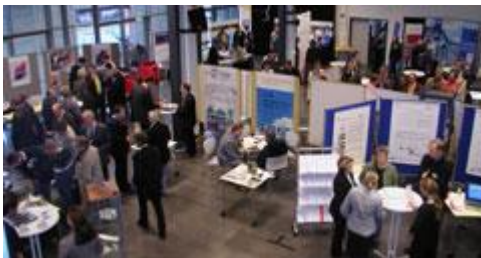
- Die Familienunternehmer (ASU) / Bundesverband Junger Unternehmer (BJU),
- die Mentoren für Unternehmen in Schleswig-Holstein e.V.,
- der Weiterbildungsverbund Lübeck,
- die Wirtschaftsjunioren Lübeck der IHK zu Lübeck sowie
- die Wirtschaftsförderung LÜBECK GmbH

laden Sie herzlich ein und bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 4. Juni 2009, am einfachsten per E-Mail an Antje Rautenberg; rautenberg@luebeck.org.

Die Lebensläufe der Referenten und die Themen der Vorträge finden Sie hier:

<http://www.luebeck.org/index.php?getfile=anschreibenfuerden11.06.09.pdf>

3. Lübecker Werkstoffmesse am 3. November 2009 in den Media Docks



Gemeinsam mit der IHK zu Lübeck, der WTSH, dem KuK an der Fachhochschule Lübeck und dem Unternehmen Bachorski Design möchten wir über Werkstoffe als die treibende Kraft für Innovationen informieren und den Dialog mit Anwendern und Akteuren in der Region anregen und vertiefen.

Ingenieure, Designer und selbst das Marketing bekommen durch neue Werkstoffe erst die Anregungen für Produktideen und Problemlösungen. Unmögliche Dinge sind auf einmal machbar. Für Produktinnovationen ist das erfolgreiche Zusammenspiel von Grundlagenwissen, Engineering, Design und

Werkstofftechnologien entscheidend. Um diese Bereiche noch stärker zu vernetzen, laden wir Sie ein, als Aussteller an der 3. Lübecker Werkstoffmesse teilzunehmen.

Die Messe richtet sich an Vertreter von produzierenden Unternehmen, Lieferanten, Ingenieure, Designer, Vertreter von

Hochschulen und Studierende. In diesem Jahr gibt es Vorträge zu den Themen Rapid Prototyping, Elektronenstrahlschweißen, Verbundwerkstoffe, Wood Plastics Composites, Beschichtungen etc..

Nur eine rechtzeitige Registrierung als Aussteller sichert Ihrem Unternehmen die Teilnahme an unserer Messe, denn die ersten Reservierungen liegen bereits vor. Melden Sie sich am besten gleich hier an:

www.luebeck.org/index.php?getfile=aquise_werkstoffmesse_090514.pdf

Lübeck auf der Transport & Logistic in München

Allen Hiobsbotschaften zum Trotz präsentierte sich die Logistikwirtschaft in der vergangenen Woche mit einem Ausstellerrekord auf der Messe Transport & Logistic in München.

Auch auf dem Lübeck-Stand wurde die Bedeutung der Region für die Logistikbranche unterstrichen. Geht man doch von einem erneuten Wachstum im Laufe des nächsten Jahres aus. Dies wurde bei zahlreichen Expertengesprächen bestätigt.

Bis dahin gilt es, die Logistikwirtschaft gezielt durch die Schaffung von Mehrwerten zu stärken. Mehr dazu erfahren Sie unter <http://www.logregio.de/>

Wir über uns

Transnationales Netzwerk der Ernährungswirtschaft im Ostseeraum gebildet Netzwerke und Hochschuleinrichtungen der Ernährungsindustrie aus Finnland, Dänemark, Litauen, Polen, Schweden und Deutschland schließen sich zusammen



Um die Wettbewerbsfähigkeit der Lebensmittelindustrie in der Ostseeregion zu fördern, haben sich unter Federführung der Wirtschaftsförderung Lübeck insgesamt 13 Partner aus sechs Ländern des gesamten Ostseeraums zusammengeschlossen.

„baltfood“ - so nennt sich diese internationale Kooperation - ist ein zunächst einmal auf drei Jahre angelegtes Projekt im Rahmen des europäischen Förderprogramms Interreg IV B, das mit einer Summe von 1,8 Mio. Euro gefördert wird. Ende März trafen sich 30 Vertreter der Partner aus den sechs

Ostsee- Anrainerstaaten in der Hansestadt Lübeck, um die nächsten Schritte festzulegen. Übergeordnetes Ziel ist es, das im Bereich der Ernährungsindustrie im Ostseeraum vorhandene Wissen zu vernetzen. So soll der baltische Raum mit seinen immerhin 53 Mio. Einwohnern als bedeutender Zukunftsmarkt der Ernährungswirtschaft etabliert und auch überregional wahrgenommen werden.

Hierzu werden verschiedene zukunftssträchtige Forschungsfelder bearbeitet. Innerhalb der operativen Gesamtprojektlaufzeit finden diverse Aktivitäten in den Schwerpunktbereichen Wissenschaft, Wirtschaft und Region statt.

Die Nahrungsmittelindustrie zählt im Ostseeraum zu den stärksten Branchen, ist gekennzeichnet durch eine nachhaltige Wachstumsstruktur und birgt insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung des osteuropäischen Marktes großes Potenzial.

Weitergehende Informationen gibt es demnächst unter <http://www.baltfood.org/>

BalticSailing weiter auf Erfolgswelle Start der Wassersportsaison 2009 mit Hafenfürer und Bonuskarte

Mit Frühlingsbeginn werden die ersten Segel- und Motorboote zu Wasser gelassen und die deutsch-dänische Hafenkooperation „BalticSailing“ nimmt Kurs auf die Wassersportsaison 2009. Insgesamt 38 Häfen in Ostholstein/Lübeck sowie auf Lolland/Falster heißen die Wassersportler in einem der schönsten Segelreviere Deutschlands willkommen.

Und wer seinen Liegeplatz in den Partnerhäfen bequem und bargeldlos bezahlen möchte, nutzt die Vorteile der attraktiven BalticSailing-Bonuskarte. Mit insgesamt 5 Clips für jeweils eine Übernachtung in den BalticSailing-Partnerhäfen. Nicht nur, dass das Kleingeld in der Tasche bleiben kann, jeder Segler spart mit der Bonuskarte auch noch bis zu 20 %.



Zu Beginn der Kooperation im Jahr 2004 zählten insgesamt 29 deutsche und dänische Sportboothäfen zu der Hafengemeinschaft. Mittlerweile ist deren Zahl auf 38 Sportboothäfen gestiegen und damit auch die Attraktivität der Region. Die BalticSailing-Partnerhäfen bieten ihren Gästen nicht nur umfassende Informationen zum Revier, sondern auch attraktive Angebote in den Häfen. Auf 68 Seiten sind detaillierte Hafeninformationen zu finden, darüber hinaus aber auch Restaurant- und Ausflugstipps für die ganze Familie. Der Hafenführer hat eine Auflage von 22.500 Exemplaren und wird in den BalticSailing-Partnerhäfen an Gast- und Dauerlieger kostenfrei ausgegeben.

Nach Ablauf des Förderprojektes „BalticSailing“ im vergangenen Jahr haben die 38 Sportboothäfen mit eigenen Mitteln die Region auf der Hanseboot 2008 in Hamburg präsentiert und den beliebten Hafenführer sowie die BalticSailing-Bonuskarte neu aufgelegt.

Die Bonuskarte können Sie ganz einfach online unter <http://www.balticsailing.de/> bestellen.

Erfolgreiche Systembegutachtung durch externen Qualitätsmanagement-Auditor

Transparenz unserer Leistungserbringung haben wir uns vor einigen Jahren auf die Fahnen geschrieben und sind seit dem wiederholt mit der QM-Zertifizierung erfolgreich.

Nun war es wieder soweit: Die jährliche Systembegutachtung stand an. Dem Voraus gegangen war unter anderem die Überprüfung von Arbeitsweisen, Prozessen, Kennzahlen und der Kundenzufriedenheit.

Kurz zusammengefasst können wir nun mitteilen: Zum wiederholten Male wurde die Wirtschaftsförderung Lübeck erfolgreich für Ihr 2004 eingeführtes Qualitätsmanagement nach ISO9001:2000 zertifiziert.

Damit sind wir auch weiterhin Deutschlands einzige nach ISO 9001:2000 zertifizierte Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Standortmarketing Unternehmensansiedlung/ Unternehmensbetreuung und Standortentwicklung!

Um sich von den Newsletter abzumelden, klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Unsubscribe](#)